Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

Autor(en): **Annaheim, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **134 (1954)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Prof. Dr. W. Nowacki, Delegierter an der Jahresversammlung der S.N.G.

Publikationen: Schweizerische Mineralogische und Petrographische Mitteilungen, Band 33, Heft 1, 172 Seiten, Heft 2, 359 Seiten, Verlag Leemann, Zürich.

Mitglieder: 269, davon 96 ausländische.

Die 28. Hauptversammlung wurde anläßlich der 133. Jahresversammlung der S.N.G. am 6. und 7. September 1953 in Lugano abgehalten. Anschließend an diese Tagung ist gemeinsam mit der Schweiz. Geologischen Gesellschaft eine Exkursion nach dem Südtessin, in die Umgebung von Locarno und ins obere Maggiatal durchgeführt worden (7. bis 11. September 1953). Der Präsident: *Hrch. Huttenlocher*

14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

(Gegründet 1881)

Zentralvorstand: Präsident: PD Dr. H. Annaheim, Basel; Vizepräsident und Kassier: Dr. H. Dietschy, Basel; Aktuar: Dr. M. Gschwend, Basel.

Delegierter im Senat der S.N.G.: PD Dr. H. Annaheim.

Mitglieder: Der Verband, seit 1927 der Union géographique internationale (UGI) und seit 1934 als Fachgesellschaft der S.N.G angeschlossen, umfaßt neun geographische Gesellschaften mit gegen 1500 Mitgliedern: Genf (1857), Bern (1873), St. Gallen (1878), Neuenburg (1885), Zürich (1888), Geographielehrer (1911) seit 1923, Basel (1923) seit 1925, Geomorphologen (1946) seit 1947 und Lausanne (1947).

Versammlungen: Die Delegiertenversammlungen von Olten (7./8. März), Lugano (5. September) und Basel (26. September) nahmen die bereinigten Statuten an, wählten den amtierenden Zentralpräsidenten zum Verbandsdelegierten für den Internationalen Geographenkongreß in Rio de Janeiro 1956, ergänzten die Forschungskommission durch vier weitere Mitglieder und trafen die Wahl des Zentralvorstandes für die nächste Amtsperiode 1954 bis 1956. Die für den Internationalen Geographenkongreß von Washington zusammengestellte Kartensammlung wird im Kartographischen Institut der ETH deponiert und soll auch inskünftig dem Verbande für Ausstellungen zur Verfügung stehen; ein von den Delegierten genehmigter Vertrag mit dem Kartographischen Institut ETH regelt die Detailfragen. In diesem Zusammenhang wurde beschlossen, eine verbandseigene Kartensammlung aufzubauen. In gewohnter Weise organisierte der Zentralvorstand die wissenschaftliche Sitzung der «Sektion für Geographie und Kartographie» im Rahmen der Jahresversammlung der S.N.G in Lugano. Am 26./27. Oktober fand in Basel eine Geographentagung statt; an der Generalversammlung des Verbandes wurde der Verbandsvorsitz an den neuen Vorort, die Geographische Gesellschaft von Neuenburg, übergeben. Der ab 1. Januar 1954 amtierende Zentralvorstand besteht aus den Herren Prof. Dr. J. Gabus (Zentralpräsident), Dr. J. Liniger (Vizepräsident) und Prof. Dr. W. Der-

ron (Sekretär). Sonntags führte eine Exkursion 40 Geographen in das Elsaß und in die Vogesen (Leitung Prof. Dr. P. Vosseler).

Zu Beginn des Berichtsjahres konstituierte sich die Forschungskommission des Verbandes mit Prof. Dr. H. Gutersohn (Zürich) als Präsident und Dr. H. Annaheim (Basel) als Sekretär. Gemäß dem Auftrag des Verbandes bereinigte die Kommission die Dringlichkeitsliste der vorgesehenen größern wissenschaftlichen und publizistischen Aufgaben (Regionalbeschreibungen, Landesatlas, Exkursionsführer, Geographisches Lexikon usw.). – Die Zweiggesellschaften entfalteten eine starke Tätigkeit durch Veranstaltung von Vorträgen, wissenschaftlichen Tagungen (Jahresversammlung der Schweiz. Geomorphologischen Gesellschaft in Fribourg), Exkursionen und Herausgabe von Publikationen. Vom 4. bis 11. Oktober führte der Verein Schweiz. Geographielehrer zusammen mit der Schweiz. Geomorphologischen Gesellschaft eine Studienreise in die Niederrheinlande durch (Leitung Dr. W. Kuhn, Dr. P. Koechli, Bern). – Die Zeitschrift «Geographica Helvetica» erschien im 8. Jahrgang.

Der Präsident: *H. Annaheim*

15. Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung

(Gegründet 1941)

Vorstand: Präsident: Prof. Dr. E. Hadorn, Zürich; Vizepräsident: PD Dr. H. Guénin, Lausanne; Schriftführer: Prof. Dr. W. Weber, Bern; Quästor: Prof. Dr. B. Streiff, Lausanne; Redaktion der Jahresberichte: Frau Prof. Dr. M. Ernst-Schwarzenbach, Zürich. Delegierter in den Senat der S.N.G.: Prof. Dr. R. Matthey, Lausanne; Stellvertreter: Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich. Rechnungsrevisoren: Prof. Dr. O. Bucher und Dr. E. Oehler, Lausanne; Stellvertreter: Prof. Dr. R. Matthey und Prof. Dr. F. Cosandey, Lausanne.

Mitgliederbestand Ende 1953: 367, Ehrenmitglieder 1, korrespondierende Mitglieder 5, ordentliche Mitglieder 342, Kollektivmitglieder 15, Donatoren 4.

Versammlungen: Hauptversammlung: 6. September 1953 in Lugano, mit elf Referaten, zumeist aus humangenetischem Gebiet. Die Gesellschaft beteiligte sich am 7. September außerdem im Rahmen der Jahresversammlung der S.N.G. zusammen mit der Botanischen und Zoologischen Gesellschaft an einem Symposium über Polyploidie. Die Kommission für Erbbiologie des Menschen trat am 31. Oktober in Münsterlingen zu ihrer 14. Sitzung zusammen.

Publikationen: 13. Jahresbericht im Umfang von 84 Seiten, veröffentlicht im «Archiv der Julius-Klaus-Stiftung für Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene», Band XXVIII, 1953. Er enthält außer den administrativen Verhandlungen eine Würdigung Prof. F. Baltzers anläßlich seines 70. Geburtstages und die Referate von 15 Vorträgen und Mitteilungen, die an den Versammlungen in Lugano gehalten wurden.

Der Präsident: *E. Hadorn*